

## **Niederschrift Nr. 10 über die Sitzung des Ausschusses für Kultur- und Erwachsenenbildung am 20.03.03.**

Sitzungsort: Ratssaal, Verwaltungsgeb. II  
Sitzungsdauer: 16:30 bis 17:50 Uhr

Den Vorsitz führte: MdR Hillgriet Eilers

ANWESENDE:

### **CDU/FDP**

Beigeordnete	Hillgriet Eilers (Vorsitzende)
Beigeordneter	Roland Riese
Ratsherr	Heino Ammersken
Ratsfrau	Monika Hoffmann
Ratsherr	Benedikt Rosenboom
Bürgermeisterin	Andrea Risius

### **SPD**

Beigeordneter	Hans-Dieter Haase
Ratsherr	Dr. Heinrich Kleinschmidt
Ratsherr	Rico Mecklenburg
Ratsfrau	Elfriede Meyer
Beigeordnete	Lina Meyer

### **Beratende Mitglieder**

Frau Eva Plesun  
Frau Sieglinde Kaune

### **Von der Verwaltung**

Stadtbaurat	Jan Röttgers
Museumsdirektor	Dr. Friedrich Scheele
Stadtangestellter	Dr. Wolfgang Jahn
Stadtangestellter	Harm Janßen (Protokollführer)

### **6 Gäste aus der Mitte des Rates**

Ratsherr Johann Südhoff	Ratsherr Ihno Slieter
Ratsherr Hinrich Odinga	Ratsherr Meinhard Meißner
Ratsherr Bernd Renken	Bürgermeister Erich Bolinius

### **5 Gäste zur Präsentation der Umbauplanungen (Tagesordnungspunkt 5)**

Thomas Lochte, Projektsteuerung  
Gesche Grabenhorst und Roger Ahrens, Architekten  
Carolin Schmidt und Stefan Iglhaut, Ausstellungskonzeption

## **Niederschrift Nr. 10 über die Sitzung des Ausschusses für Kultur- und Erwachsenenbildung am 20.03.03.**

**Punkt : 1** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Eilers eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Punkt : 2** Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

**Punkt : 3** Genehmigung der Niederschrift Nr. 9 über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Erwachsenenbildung am 25.02.03

Herr Rosenboom vermisst gemachte Äußerungen zur Städtepartnerschaft mit Hillingdon. Dies sollte nachgeholt werden.

Ergänzung zum Protokoll Nr. 9:

Dabei geht Frau Dröge auch darauf ein, dass sich der Kontakt zu Hillingdon abgekühlt habe bzw. ganz am Boden erscheint. Herr Heinz-Werner Janßen schlägt vor, den Kontakt zu Hillingdon aufzugeben, wenn so wenig Interesse besteht. Man könne das wenige Geld, das jährlich für Partnerschaften zur Verfügung steht, besser für die Beziehungen zu Archangelsk verwenden. Herr Rosenboom betont, dass der Oberbürgermeister versuchen sollte, die Beziehung zu retten.

Die Niederschrift wird genehmigt.

**Punkt : 4** Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen zu den Tagesordnungspunkten gestellt.

**Punkt : 5** mündliche Mitteilungen des Oberbürgermeisters

**Punkt : 6** Vorlage 14-562  
Präsentation der Umbauplanungen "Museum am Delft - Europäisches Regional-Museum Emden". Vorstellung durch Museumsdirektor Dr. Scheele, Roger Ahrends und Gesche Grabenhorst (Architekten), Stefan Iglhaut und Partner (Gestaltung)

Herr Röttgers und Herr Dr. Scheele führen in die Präsentation der Umbauplanungen ein.

Sodann gehen Herr Lochte auf die Finanzierung des Projektes, Frau Gesche Grabenhorst auf die architektonischen Planungen des Umbaus und Herr Iglhaut auf die Ausstellungskonzeption intensiv ein. Die Ausstellungskonzeption umfasst dabei den Zeitraum „Vergangenheit bis in die Zukunft“ Dazu gehören der Bau des Hafens, die Zerstörung der Stadt im 2. Weltkrieg, der Wiederaufbau die Industrieansiedlung.

Frau Eilers äußerte sich kritisch zum Ausstellungskonzept hinsichtlich der Themenfelder, die von anderen Emdener Museen und Sammlungen besetzt würden. Sie fragte, ob Abstimmung erfolgt sei. Dies wurde von Herrn Dr. Scheele bejaht.

## **Niederschrift Nr. 10 über die Sitzung des Ausschusses für Kultur- und Erwachsenenbildung am 20.03.03.**

Daran knüpfen sich eine Reihe von Fragen an, wie Gestaltung des Eingangsbereiches Brückstraße, Gestaltung des Museumsshops und Gastronomie, Die Kooperation mit dem Bunkermuseum und der A Lasco Bibliothek wie auch der Kunsthalle, die Ausstellungsobjekte der Ausstellung „vom Kaiser zum Container“ auf dem von Calcar –Gelände, die Museumspädagogik usw.

Herr Bolinius halte es für sehr wichtig, dass sich mit den reichhaltig vorhandenen Objekten zur Schifffahrt im Außenbereich etwas entwickeln sollte. Auch die Aufstellung eines U-Bootes wäre dabei denkbar. Damit könnten weitere Tausende von Gästen nach Emden gezogen werden.

Herr Dr. Scheele ist auch dieser Ansicht. Damit einbezogen werden könnten auch die Museumsschiffe im Ratsdelft. Grundsätzlich werde in der Ausstellung im Rathaus das Thema „Schifffahrt“ auch bespielt. Aber die Idee von Herrn Bolinius sollte man daneben realisieren.

Nach weiterer Aussprache nehmen die Ausschussmitglieder Kenntnis vom Stand der Planungen.

### **Punkt : 7**      Anfragen

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 17:50 Uhr